

Erneut ein Erfolg für den Bogensport-Nachwuchs: 2. Schwäbischer Nachwuchs-Cup begeistert in Schwabmünchen



Schwaben / Schwabmünchen, 21.06.2026 – Eine gelungene Fortsetzung! Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wurde am vergangenen Wochenende der 2. Schwäbische Nachwuchs-Cup Bogen ausgetragen. In diesem Jahr traf sich der schwäbische Bogensport-Nachwuchs in Schwabmünchen. Mit einer stolzen Teilnehmerzahl von 54 jungen Starterinnen und Startern – von den kleinsten Schützen der Schülerklasse E bis hin zur Jugendklasse – war das Turnier hervorragend besetzt. Organisiert vom Bezirkskader-Bogen Schwaben und bestens versorgt durch den ausrichtenden TSV Schwabmünchen, bot die Veranstaltung bei hochsommerlichen, heißen Temperaturen von 29°C ein tolles Erlebnis für die ganze Familie.

Besonders im Fokus stand der Charakter als Turnier für die jüngsten, von denen viele erste Wettkampferfahrungen sammelten. Die erfahrenen Kadersportler waren ebenfalls vor Ort und griffen den Neulingen tatkräftig unter die Arme, indem sie alle Teilnehmer den gesamten Tag über an den Scheiben unterstützten.

Tolles Rahmenprogramm sorgt für leuchtende Kinderaugen

Neben dem sportlichen Geschehen hatten sich die Organisatoren und der gastgebende Verein einiges einfallen lassen, um den Tag unvergesslich zu machen. Eine stets dicht belagerte Hüpfburg sorgte für jede Menge Action im Hintergrund, während freies Popcorn für alle Teilnehmer und Zuschauer reißenden Absatz fand. Um die Wartezeiten zu verkürzen, standen zudem vor dem Wettkampf, in den Pausen sowie nach den Durchgängen verschiedene Koordinationsspiele zur Verfügung, die mit Begeisterung genutzt wurden.

Auch auf dem Schießplatz gab es eine Neuerung: Für besonders gute, geschossene Passenergebnisse wurden die jungen Sportler bereits direkt während des laufenden Wettkampfs mit kleinen Geschenken belohnt.



Packende Wettbewerbe und wertvolle Förderung

In den verschiedenen Alters- und Bogenklassen – vom klassischen Recurve- und Blankbogen über den Compoundbogen bis hin zu den stark besetzten Einsteigerklassen – wurde trotz der Hitze mit vollem Einsatz um Ringe und Platzierungen gekämpft.

Herausragende Ergebnisse erzielten unter anderem Tyler Kluge (Kgl.priv. FSG Obergünzburg), der mit 503 Ringen die Klasse Recurve Schüler A dominierte, sowie Theresa Straub vom gastgebenden TSV Schwabmünchen, die sich mit 460 Ringen Platz 1 bei den Recurve Schülerinnen B sicherte. Das absolute Top-Ergebnis des Tages schoss Emil Hubel (SV Lehmingen-Dornstadt), der in der Klasse Compound Schüler B starke 513 Ringe auf die Scheibe brachte. In der Einsteigerklasse Schüler B setzten sich die Schützen der Kgl.priv. SG Weißenhorn an die Spitze, während bei den Jüngsten in der Schülerklasse E Sarah Broschinski (SV Kadeltshofen) den Sieg holte.

Ein Höhepunkt war auch in diesem Jahr die Siegerehrung

Nachwuchsförderpreis: Der Bezirk Schwaben vergab erneut den Nachwuchsförderpreis. Alle Erstplatzierten jeder Klasse durften sich über ein zusätzliches Preisgeld von 20 Euro in bar freuen.

Jüngste Teilnehmer: Auch der traditionelle Pokal für die jüngsten Turnierteilnehmer wurde wieder überreicht, um den allerkleinsten Starter besonders zu würdigen.

Blick in die Zukunft

Am Ende des Tages blickte man überall in erschöpfte, aber rundum glückliche Gesichter. Alle Beteiligten hatten sichtlich Spaß an diesem rundum gelungenen Turniertag. Für das kommende Jahr lässt sich der Bezirkskader bereits wieder etwas Neues einfallen, um den Cup noch attraktiver zu gestalten. Wo genau die Reise 2027 hingehet, steht allerdings noch in den Sternen: Ein Austragungsort und ein engagierter, ausrichtender Verein für die dritte Auflage werden aktuell noch gesucht.



Bericht: rh

Fotos: aö